

# STELLENBESCHREIBUNG



1/3

<b>Dienststelle</b> Evangelisches Dekanat	<b>Bereich</b> Gemeindepädagogischer Dienst
<b>1. Stellenbezeichnung</b>	<b>Sozialpädagog*in in der Arbeit mit, von und für Kinder(n) und Jugendliche(n)</b>
<b>2. Unterstellung</b>	Dekan/in bzw. Dekanatssynodalvorstand
<b>3. Überstellung</b>	Bundesfreiwilligendienstleistende, Personen im Freiwilligendienst (z. B. Freiwilliges Soziales Jahr), Praktikant*innen, Sozialpädagog*innen im Anerkennungsjahr, Praktikant*innen im studienintegrierten Praktikum, Honorarkräfte
<b>4. Stelleninhaber*in vertritt</b>	Sozialpädagog*in
<b>- wird vertreten von</b>	Sozialpädagog*in
<b>- informiert</b>	Dekan*in, Präses, Vorstand, in Abhängigkeit vom Arbeitsfeld: Dekanatsjugendreferent*in, Kolleg*innen im Fachgebiet Kinder und Jugend im Dekanat, Jugendpfarrer*in oder Fach- und Profilstellen
<b>- wird informiert von</b>	Dekan*in, Präses, Vorstand, Dekanatsjugendreferent*in, Kolleg*innen im Fachgebiet Kinder und Jugend im Dekanat, Jugendpfarrer*in
<b>- arbeitet laufend zusammen mit</b>	Dekanatsjugendreferent*in, Gemeindepädagog*innen, Sozialpädagog*innen, Referent*innen der Fach- und Profilstellen, Dekan*in, Vorstand, Pfarrer*innen, Jugendpfarrer*in, evangelischer Jugendvertretung, ehrenamtlichen Mitarbeitenden im Bereich Kinder und Jugend, Vertreter*innen des Stadt- oder Kreisjugendrings, Träger*innen der kommunalen Jugendarbeit in der Dekanatsregion, Evangelische Jugend in Hessen und Nassau e.V., Landesverband der Evangelischen Jugend in Hessen oder AG der Evangelischen Jugend in Rheinhessen und Nassau e.V., Fachbereich Kinder und Jugend im Zentrum Bildung der EKHN, Landesjugendpfarrer*in sowie weitere Träger*innen ev. Kinder- und Jugendarbeit in der EKHN, insb. den freien Jugendwerken und Verbänden <sup>1</sup>
<b>5. Entscheidungsbefugnisse</b>	Im Rahmen der durch die Stellenbeschreibung übertragenen Aufgaben.
<b>6. Unterschriftsbefugnisse</b>	Im Rahmen der durch die Stellenbeschreibung übertragenen Aufgaben.

<sup>1</sup> In Abhängigkeit vom Arbeitsfeld erfolgt die Zusammenarbeit mit Gremien, Fachstellen und Verbänden auf dekanats- und gesamtkirchlicher sowie kommunaler Ebene.

7.	Ziel der Stelle und Aufgaben des/der Stelleninhaber*in	Prozentualer Zeitaufwand
7.1.	<p><b>Ziel der Stelle:</b></p> <p>Planung, Durchführung und Auswertung der sozialpädagogischen Arbeit sowie Arbeit an der Konzeptionsentwicklung bzw. Weiterentwicklung der vorhandenen Konzeption im jeweiligen Zielgruppenbereich</p>	
7.2.	<p><b>Daraus ergeben sich im Einzelnen folgende Aufgaben:</b></p> <p><b>1. Konzeptionsentwicklung</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– Erstellung, (Weiter-)Entwicklung und Evaluation von diakonisch-pädagogischen Konzeptionen im jeweiligen Schwerpunktbereich unter Berücksichtigung der Lebenssituation der Zielgruppe und den miteinzubeziehenden Personen- und Institutionskreisen</li> <li>– exemplarischer Aufbau von der Arbeit z. B. mit Kindern und Jugendlichen in Kirchengemeinden</li> </ul> <p><b>2. Planung und Durchführung von Angeboten</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– Planung, Organisation, Durchführung und Auswertung von diakonisch- und freizeitpädagogischen (Gruppen-)Angeboten, Projekten, Seminaren und Veranstaltungen im jeweiligen Zielgruppenbereich im Rahmen der Konzeption für eine oder mehrere Kirchengemeinden</li> <li>– Gewinnung, Ausbildung und weitere Qualifizierung, sowie Beratung und fachliche Begleitung von Ehrenamtlichen, Durchführung des Fort- und Weiterbildungsangebots, z. B. JuLeiCa</li> <li>– Beratung, Begleitung und Einzelhilfe in besonderen Lebenslagen und Krisen</li> <li>– Umsetzung des Präventions-/Schutzkonzeptes in der pädagogischen Arbeit</li> </ul> <p><b>3. Gremienarbeit</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– Organisation der Zusammenarbeit zwischen gemeindlichen und übergemeindlichen Stellen: Kooperation und Zusammenarbeit mit anderen kirchlichen und staatlichen Fachstellen oder Bildungsträger*innen</li> <li>– Mitwirkung in über-/regionalen Gremien und Zusammenschlüssen z. B. der Ev. Jugend und der Kinder- und Jugendhilfe, Beratung und Begleitung von Ausschüssen, Mitarbeit in Dienst- und Projektgruppen</li> <li>– Teilnahme an relevanten Konferenzen des Fachbereiches Kinder und Jugend im Zentrum Bildung der EKHN</li> <li>– Mitarbeit beim Aufbau einer Verbandsstruktur auf Dekanatsebene sowie von Jugendvertretungsstrukturen gem. Kinder- und Jugendordnung</li> </ul> <p><b>4. Organisations- und Verwaltungsaufgaben</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– Erstellung der Jahresplanung, Organisation und Verwaltung von Einzelmaßnahmen, Einrichtungen und Ressourcen.</li> <li>– Zielgruppenorientierte Werbung, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit einschließlich der Arbeit mit neuen Medien (soziale Netzwerke) für die Maßnahmen und Angebote der Arbeit auf der einschlägigen Wirkungsebene (Kirchengemeinde, Kinder und Jugend, Dekanat, ...)</li> <li>– Finanzplanung, Haushaltsüberwachung, Akquise von Fördermitteln, Fundraising, insbesondere von staatlichen Zuschüssen sowie von Spenden, Koordination und Einsatzplanung für weitere Mitarbeitende, z. B. Honorarkräfte, Praktikant*innen, usw.</li> </ul>	<p>15 %</p> <p>60 %</p> <p>10 %</p> <p>15 %</p>
<p><b>Der/die Stelleninhaber*in ist verpflichtet, auf Weisung der/des Vorgesetzten Einzelaufträge auszuführen, die nach dem Wesen zu seinem/ihrer Aufgabenbereich zählen oder sich aus betrieblichen Notwendigkeiten ergeben. Dies ist fester Bestandteil einer jeden Stellenbeschreibung.</b></p>		

**8. Anforderungen an den/die Stelleninhaber\*in****1. Voraussetzungen**

Die Tätigkeiten sind schwierig und vielseitig und von besonderer Verantwortung. Sie erfordern überwiegend selbstständige Leistungen. Erwartet werden umfassende Fachkenntnisse, die in der Regel durch ein abgeschlossenes Studium (Bachelor-Niveau) der Sozialpädagogik, der Sozialen Arbeit oder der Pädagogik mit Schwerpunkt Sozialwesen und Bildung und nachgewiesen werden.

Mitgliedschaft in einer Gliedkirche der EKD

Erweitertes polizeiliches Führungszeugnis ohne Eintragung

**2. Kenntnisse**

Umfassende Kenntnisse kirchlicher und staatlicher Gesetze, einschlägiger Verordnungen, Satzungen und Richtlinien für Hessen und Rheinland-Pfalz (u.a. Kinder- und Jugendordnung der EKHN, Satzung EJHN e.V., SGB, insb. SGB VIII, KJHG, HKJHGB und Ausführungsbestimmungen, AGKJHG, JuSchG, JuFöG, VV-JuFöG, JuLeiCa Hessen, Gesetz zur Stärkung des Ehrenamts Rhl.Pf., Gewaltpräventionsgesetz, Gesetz zum Schutz des Kindeswohls und der Kindergesundheit Rhl-Pf., Kinder- und Jugendplan Bund, Bildungs- und Erziehungsplan Hessen, Bildungsfreistellungsgesetz Rhl-Pf., Weiterbildungsgesetze, etc.)<sup>2</sup>

EDV-Kenntnisse (MS Office Pakete und Internet)

**3. Eigenschaften**

Konzeptionelles Arbeiten, Soziale und kommunikative Kompetenz, Zuverlässigkeit, Fort- und Weiterbildungsbereitschaft

<b>Stelleninhaber*in</b>	
<b>Seit</b>	
<b>Eingruppierung</b>	E ... KDO
<b>Bewertung (Stellenplan)</b>	E 9 KDO
<b>Unterschrift Des/der Stelleninhaber*in, Datum</b>	<i>(Dokumentation der Kenntnisnahme)</i>
<b>Unterschrift Des/der Dienstvorgesetzten, Datum</b>	<i>(Bestätigung der Aufgaben)</i>
<b>Auszufüllen durch die Regionalverwaltung Datum</b>	

<sup>2</sup> In Abhängigkeit vom Arbeitsfeld